



Pressemitteilung vom 30. Oktober 2025

„Unternehmer in Verantwortung“ ausgezeichnet

Landrat Johann Waschnewski ehrt engagierte und erfolgreiche Firmeninhaber aus dem Saale-Holzland-Kreis

Im Kaisersaal von Schloss Christiansburg, dem Sitz der Kreisverwaltung des Saale-Holzland-Kreises in Eisenberg, wurden am 29. Oktober die Preise für „Unternehmer in Verantwortung“ verliehen. Landrat Johann Waschnewski konnte dazu Bürgermeister und weitere Verwaltungsleiter aus dem Landkreis, Vertreter der Handwerkskammer Ostthüringen, der IHK Ostthüringen und der Kreishandwerkerschaft sowie von der Sparkasse Jena-Saale-Holzland begrüßen. Besonders herzlich hieß er die diesjährigen Nominierten willkommen: Jörg Bornschein aus Eisenberg, Thomas Haase aus Waldeck, Susann und Heiko Höfner aus Kahla, Wencke und Wolfram Proppe aus Löberschütz sowie Ulrich und Frank Schweiger aus Orlamünde.



Landrat Johann Waschnewski (vorn rechts) mit allen Nominierten für den Preis „Unternehmer in Verantwortung“ 2025: Susann und Heiko Höfner, Thomas Haase, Wencke und Wolfram Proppe, Frank und Ulrich Schweiger sowie Jörg Bornschein (von rechts). Foto: Karsten Seifert

Kontakt Pressestelle:

Telefon:
036691/70-108

Telefax:
036691/70-718

E-Mail:
presse@lrashk.thueringen.de

Internet:
www.saaleholzlandkreis.de

Besucheradresse:
Im Schloss, 07607 Eisenberg

Postanschrift:
PF 1310, 07602 Eisenberg





Der Landrat würdigte sie als wirtschaftlich erfolgreiche, sozial engagierte und nachhaltig agierende Firmeninhaber. „Sie tragen maßgeblich dazu bei, dass sich unsere Region erfolgreich entwickelt, dass Arbeitsplätze geschaffen und gesichert werden. Wir sind als Landkreis auf Unternehmer wie Sie angewiesen, denn ohne das, was Sie erwirtschaften, könnten wir die öffentlichen Aufgaben nicht in diesem Umfang erfüllen. Unsere soziale Marktwirtschaft basiert darauf, dass Leistung erbracht und honoriert wird. Wir brauchen Menschen, die sich engagieren und Führungsaufgaben übernehmen. Herzlichen Dank an alle Unternehmer, die sich tagtäglich dieser Verantwortung stellen!“

Mit dem Preis werden im Saale-Holzland-Kreis seit 2008 jedes Jahr Inhaber von kleinen Firmen geehrt, die sonst selten im Licht der Öffentlichkeit stehen. Der Landrat dankte den Kammern, den kommunalen Verwaltungen und der Sparkasse für die Vorschläge von Unternehmern in Verantwortung sowie der Jury, die daraus die Preisträger auswählte. Kriterien dafür waren u.a. die Obergrenze von 25 Beschäftigten, ein gutes Betriebsklima, leistungsgerechte Bezahlung, soziales Engagement und nachhaltiges Wirtschaften. Der Landrat dankte allen Nominierten und wünschte ihnen weiterhin viel Erfolg.

Musikalisch eingeleitet wurde die Veranstaltung von der Kreismusikschule Saale-Holzland-Kreis. Die Musikerinnen und Musiker um Romy Mäder erhielten dafür verdient viel Applaus.

Platz 3: Jörg Bornschein, Wascherei Flesch GmbH, Eisenberg

Die Laudatio für den Drittplatzierten hielt der Eisenberger Bürgermeister Michael Kieslich: „Heute ehren wir einen Unternehmer, der beispielhaft zeigt, wie Tradition, Innovation und Verantwortung in Einklang gebracht werden können. Ein Mensch, der nicht nur wirtschaftlich erfolgreich ist, sondern dabei auch über die eigene Firma hinausblickt – für seine Beschäftigten, für unsere Stadt Eisenberg und für eine nachhaltige Zukunft. In seiner papierlosen Firma hat er Prozesse vollständig digitalisiert und somit Ressourcen geschont, Abläufe beschleunigt und die Transparenz gesteigert – ein Schritt in Richtung Zukunftsfähigkeit des Handwerks, für seine Kunden aus den unterschiedlichsten Bereichen, von Medizin und Pflege bis Hotellerie und Gastronomie.

Nachhaltigkeit ist für ihn gelebte Überzeugung: Mit einem betriebseigenen Blockheizkraftwerk und einer eigenen Solaranlage produziert er einen großen Teil der benötigten Energie selbst. Die Rückgewinnung von Wärme und die Aufbereitung von Wasser schonen das Budget und Ressourcen.

Darüber hinaus engagiert sich Jörg Bornschein als „Business Angel“, unterstützt junge Gründer, teilt sein Wissen, seine Erfahrung und seinen Unternehmergeist. Auch die Förderung ehrenamtlicher Arbeit sind ihm wichtig, z.B. bei der Jugendarbeit des VfB Steudnitz und der jungen Basketball-

Kontakt Pressestelle:

Telefon:
036691/70-108

Telefax:
036691/70-718

E-Mail:
presse@lrashk.thueringen.de

Internet:
www.saaleholzlandkreis.de

Besucheradresse:
Im Schloss, 07607 Eisenberg

Postanschrift:
PF 1310, 07602 Eisenberg





Talente in Jena. Im Namen der Stadt Eisenberg gratuliere ich Ihnen herzlich zum 3. Platz als Unternehmer in Verantwortung des Jahres 2025!“

Platz 2: Ulrich Schweiger und Frank Schweiger, Steinmetz Schweiger GmbH, Orlamünde

Laudator Matthias Dröschler, Kreishandwerksmeister der Kreishandwerkerschaft Jena/Saale-Holzland-Kreis, machte es spannend, bevor er die Preisträger benannte: „Gerade erst neu in das Ehrenamt des Kreishandwerksmeisters für Jena und den Saale-Holzland-Kreis gewählt, durfte ich bereits vor zwei Jahren, 2023, nach dem Urteil der Jury, einen Preisträger aus dem Handwerk vorstellen. In diesem Jahr darf ich sogar ein Preisträger-Doppel vorstellen. Das zeigt, dass unser Handwerk über Generationen hinweg einen maßgeblichen Anteil an Erfolg und Attraktivität des Saale-Holzland-Kreises und damit an der Großregion in und um Jena hat – als Wirtschaftsstandort, als Lebensmittelpunkt und als Heimat.

Es gibt Menschen, die nicht nur ein Unternehmen führen, sondern eine Haltung leben. Menschen, die mit Herz, Verstand und handwerklichem Stolz Verantwortung übernehmen – für ihre Mitarbeitenden, für ihre Region und für die Zukunft unseres Handwerks. Zwei solcher Menschen werden heute geehrt. Sie wissen und leben es, dass ein Betrieb nur dann stark ist, wenn er von innen herausgetragen wird – von Vertrauen, Respekt und Gemeinschaft. Das Team weiß das zu schätzen: Übertarifliche Bezahlung, Unterstützung bei der Altersvorsorge, E-Bikes für den Arbeitsweg, die Übernahme von Kindergartengebühren – das alles ist für die Geschäftsführer selbstverständlich. Auch gemeinsame Ausfahrten und Feiern sind fester Bestandteil der Unternehmenskultur.

Die Unternehmer engagieren sich über ihren Betrieb hinaus im Innungsvorstand. Sie setzen sich für die Belange des Handwerks ein. Sie fördern Schul- und Familienvereine, Sportclubs und Faschingsvereine – überall dort, wo Gemeinschaft wächst und Zukunft entsteht. Gleichzeitig agieren sie nachhaltig: Regenwasser aus der Zisterne versorgt die Werkstatt, Photovoltaik liefert den Strom, und der E-Transporter ist Sinnbild für modernes, umweltbewusstes Handwerk. Alte Natursteine werden aufgearbeitet und wiederverwendet – ein Ausdruck von Respekt gegenüber Material und Umwelt gleichermaßen. Das Unternehmen wurde 1935 gegründet – vor 90 Jahren. Vier Generationen haben daran gearbeitet, zwei Generationen tun es immer noch: Ulrich Schweiger, Bauingenieur und Steinmetzmeister – in 3. Generation im Betrieb seit 1988; und Frank Schweiger, Steinmetz- & Steinbildhauermeister sowie Steintechniker und zertifizierter Restaurator im Steinmetz- & Steinbildhauerhandwerk – in 4. Generation seit 2003 Betriebsinhaber und Geschäftsführer der Steinmetz Schweiger GmbH in Orlamünde, einem Mitglied der Innung des Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerks Ostthüringen. Herzlichen Glückwunsch zum 2. Platz!“

Kontakt Pressestelle:

Telefon:
036691/70-108

Telefax:
036691/70-718

E-Mail:
presse@lrashk.thueringen.de

Internet:
www.saaleholzlandkreis.de

Besucheradresse:
Im Schloss, 07607 Eisenberg

Postanschrift:
PF 1310, 07602 Eisenberg





Platz 1: Susann Höfner und Heiko Höfner, Höfner GmbH, Kahla

Als Laudatorin für Platz 1 würdigte Sabine Walther, Abteilungsleiterin Firmenkundencenter der Sparkasse Jena-Saale-Holzland, zunächst das Handwerk: „Es ist ein zentrales Rückgrat der deutschen Wirtschaft, es ist Arbeitgeber, Ausbilder und Motor für die Energiewende. Das Tischlerhandwerk vereint Tradition und Innovation für maßgeschneiderte Produkte, und das in einer Zeit, in der vieles schnell und billig hergestellt wird.“

1957 war es, als Adolf Höfner in Kahla eine Stellmacherei übernahm. Die alte Scheune baute er zu einer Tischlerei und einem richtigen Gewerbebetrieb um. Bis 1986 blieb er im Unternehmen selbständig tätig. 1986 übernahm sein Sohn, Vater von Susann und Heiko Höfner, den Betrieb und konnte in den turbulenten Zeiten ab 1989 den Betrieb neu ausrichten. Mit der Meisterprüfung von Heiko Höfner 1998 und dem Einstieg seiner Schwester Susann Höfner im Jahr 2000 wurde die Basis für die heutige Unternehmensführung gelegt. Seit 2003 führen die Geschwister die Firma gemeinsam, stets mit Blick auf Modernisierung, Qualität und eine enge Zusammenarbeit mit ihren mittlerweile 16 Beschäftigten.

Im Unternehmen herrscht eine familiäre Arbeitsatmosphäre. Neben leistungsgerechter Entlohnung und Unterstützung in familiären und persönlichen Belangen gibt es Aktivitäten wie mal ein gemeinsames Frühstück, Ausflüge und natürlich die jährliche Weihnachtsfeier. Arbeitsschutz und Fortbildung haben einen hohen Stellenwert. Gearbeitet wird an modernsten Maschinen - angefangen bei der Beratung, Planung und Projektierung mittels 3D-Autocad-Programm, über die Herstellung mit modernen CNC- gesteuerter Maschinen, bis hin zur Montage vor Ort. Seit 2003 haben 13 Azubis erfolgreich ihre Ausbildung absolviert, zwei junge Kollegen qualifizierten sich zum Meister und arbeiten weiterhin im Unternehmen mit. Schüler können im Rahmen eines Praktikums in diesen Handwerksberuf hineinschnuppern. Für das kontinuierliche Engagement wurde die Höfner GmbH in diesem Jahr von der Handwerkskammer für Ostthüringen als „Vorbildlicher Ausbildungsbetrieb im Handwerk“ ausgezeichnet. Das Unternehmen ist Mitglied der Tischlerinnung und arbeitet im Prüfungsausschuss mit.

Die enge Verbundenheit zur Region spiegelt sich in der Unterstützung von Schul-Projekten und Vereinen wider, so z.B. für die Tafel in Kahla, die Heimbürge-Regelschule und BSG Chemie Kahla. Die Höfner GmbH nimmt am Nachhaltigkeitsabkommen Thüringen teil.

Nach dem Brand 2018, bei dem die alten Räumlichkeiten vollständig vernichtet wurden, wurde ein anderes Objekt in Kahla bezogen und energetisch saniert. Zudem wurde eine Holzheizung eingebaut, für die ein Großteil der anfallenden Abfälle genutzt werden können. Die Nachfolge im

Kontakt Pressestelle:

Telefon:
036691/70-108

Telefax:
036691/70-718

E-Mail:
presse@lrashk.thueringen.de

Internet:
www.saaleholzlandkreis.de

Besucheradresse:
Im Schloss, 07607 Eisenberg

Postanschrift:
PF 1310, 07602 Eisenberg





Familienbetrieb wird bereits für die 4. Generation vorbereitet. Das Unternehmen ist somit auch für die Zukunft gut gerüstet.

Susann und Heiko Höfner werden für ihr unternehmerisches und soziales Engagement mit dem 1. Platz bei der Ehrung der „Unternehmer in Verantwortung“ 2025 im Saale-Holzland-Kreis ausgezeichnet. Vielen Dank, weiterhin viel Erfolg immer ein glückliches Händchen bei den anstehenden unternehmerischen Entscheidungen!“

Zum Abschluss richtete Thomas Haueisen, Bereichsleiter der Sparkasse Jena-Saale-Holzland, das Wort an die Unternehmer der Region: „Wir haben vor ihrer Leistung den größten Respekt und stehen ihnen weiterhin als Finanzpartner zur Seite.“ Die Sparkasse unterstützt die Preisverleihung seit vielen Jahren und hat auch in diesem Jahr die Preisgelder gesponsert. Dafür dankte der Landrat herzlich.



Kontakt Pressestelle:

Telefon:
036691/70-108

Telefax:
036691/70-718

E-Mail:
presse@lrashk.thueringen.de

Internet:
www.saaleholzlandkreis.de

Besucheradresse:
Im Schloss, 07607 Eisenberg

Postanschrift:
PF 1310, 07602 Eisenberg

